

Schreiben des Beauftragten des Sonderkomitees beim Rat der Volkskommissare der UdSSR für Deutschland P. M. Zernov über Mängel bei der Aufbewahrung von Beständen des Berliner Museums für Volkskunde. 6. November 1945

Potsdam

Den 6. November 1945

Nr. ____

Der Rat der Volkskommissare der UdSSR

Der Beauftragte des Sonderkomitees
beim Rat der Volkskommissare der UdSSR für Deutschland

An den Beauftragten des Komitees für Angelegenheiten der Künste
Oberstleutnant Vološin

An den Beauftragten des Komitees für Angelegenheiten der Kultur- und Aufklärungseinrichtungen
Oberstleutnant Manevskij

Kopie: An den Chef der Beuteabteilung der 5. Stoßarmee
Oberstleutnant Tarnavskij

Wie die Untersuchung des Depots des Komitees für Angelegenheiten der Künste (zentraler Schlachthof) gezeigt hat, ist die Lagerung der Museumsexponate des Berliner Völkerkundemuseums in einem unzulässigen Zustand.

Die Exponate sind lose gehäuft, und die für ihre Aufbewahrung nötigen Maßnahmen sind nicht getroffen worden.

Ich schlage vor, unverzüglich mit ihrer Aussortierung und Verpackung zu beginnen, innerhalb von 10 Tagen alle Materialien der ethnografischen Sammlung des Berliner Staatsmuseums für Völkerkunde völlig instand zu setzen und vom Depot des Komitees für Angelegenheiten der Künste (zentraler Schlachthof) ins Depot des Komitees für Angelegenheiten der Kultur- und Aufklärungseinrichtungen (Stettiner Bahnhof) zu verlagern.

Ich warne Sie, dass Sie persönlich für die Unversehrtheit der Museumsgüter zuständig sind und für deren Beschädigung zu voller Verantwortung gezogen werden.

Der Beauftragte des Sonderkomitees
beim Rat der Volkskommissare der UdSSR für Deutschland
Generalmajor

(P. Zernov)

GARF, f. A 534, op. 2, d. 4, Bl. 212. Original.